

Informationspflichten des Judo Verbandes Pfalz e.V.

Hinweise zur Datenverarbeitung von personenbezogenen Daten des Landeskadern/ Verbandskader durch den Judo Verband Pfalz e.V.

1. Name und Kontaktdaten der für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie der betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch: Judo Verband Pfalz e.V.

Verantwortliche: Vorstand §26 BGB

E-Mail: a.kolbig@judoverbandpfalz.eu, m. dressler@judoverbandpfalz.eu

Telefon: 06232-1212231

Fax: 06232-8778904

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung

Wenn Sie mit uns bei uns Mitglied im Verbandskader oder Landeskader sind, erheben wir folgende Informationen:

a) Im Rahmen des Vertragsverhältnisses als Mitglied im Verbandskader oder Landeskader verarbeitet der Verband insbesondere die folgenden Daten bei Judoka, die in den Verbandskader/ Landeskader aufgenommen wurden:

- Geschlecht
- Vorname, Nachname,
- ggf. **Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)**
- Geburtsdatum bzw. Geburtsjahr
- Vereinszugehörigkeit
- ggf. Gewicht
- ggf. Graduierung
- ggf. die Namen und Kontaktdaten der gesetzlichen Vertreter, Telefonnummern und E-Mail-Adressen der gesetzlichen Vertreter.

b) Im Rahmen der Förderung durch den LSB (Land Rheinland-Pfalz), werden evtl. personenbezogene Daten der Kaderathleten an diesen weitergeleitet (siehe 3.).

c) Die Einwilligung in zweckbezogene Datenverarbeitung bei beispielsweise Lehrgängen und Nominierungen wird per Datenschutzerklärung im Rahmen der Anmeldung eingeholt.

d) Datenverarbeitung im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit

1. Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit über die Verbandsaktivitäten werden personenbezogene Daten so sparsam wie möglich in Aushängen und in Internetauftritten veröffentlicht und selten an die Presse weitergegeben.

2. Hierzu zählen insbesondere die Daten, die aus allgemein zugänglichen Quellen stammen: Teilnehmer an sportlichen Veranstaltungen mit Gewichtsklasse, Mannschaftsaufstellung, Ergebnisse, Alter oder Geburtsjahrgang bzw. Altersklasse.

3. Die Veröffentlichung von Fotos und Videos, die außerhalb öffentlicher Veranstaltungen gemacht wurden, erfolgt ausschließlich auf Grundlage einer Einwilligung der abgebildeten Personen.

Die Erhebung dieser Daten erfolgt,

- um den Landeskader betreuen zu können;
- zur Korrespondenz mit Ihnen;

- zur Rechnungsstellung (Eigenbeteiligung)

Die Datenverarbeitung erfolgt im Rahmen der Erfüllung des Verbandszwecks und ist nach Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken für die angemessene Bearbeitung hierfür erforderlich. Eine darüberhinausgehende Verarbeitung personenbezogener Daten, ohne dass die Verarbeitung zur Erfüllung des Vertrages erforderlich ist, erfolgt nur, wenn eine Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1a) DSGVO gegeben wurde.

Die erhobenen personenbezogenen Daten werden nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gelöscht. Bei Kaderzugehörigkeit gilt folgende Löschfrist: 3 Jahre mit Ablauf des Kalenderjahres, in dem das Vertragsverhältnis beendet wurde (Art. 17 Abs. 3 lit. e DSGVO, § 195 BGB).

3. Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. b DSGVO für die Abwicklung des Vertragsverhältnisses mit Ihnen erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an übergeordnete Fachverbände, Dachverbände und sonstige Sportorganisationen im unmittelbaren Zusammenhang mit öffentlichen Förderungen, sportlichen Ereignissen, Turnieren, Wettkämpfen einschließlich der Berichterstattung hierüber auf der Internetseite des Verbandes, in Auftritten des Verbandes in sozialen Medien sowie auf Seiten der Fachverbände veröffentlicht und an lokale, regionale und überregionale Printmedien übermittelt.

Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden.

4. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;
- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;

- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Sitzes wenden, beispielsweise an den Datenschutzbeauftragten des Landes Rheinland-Pfalz: <https://www.datenschutz.rlp.de/de/themenfelder-themen/der-landesbeauftragte/> (Prof. Dr. Dieter Kugelmann am 12.06.2023).

5. Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an: info@judoverbandpfalz.de